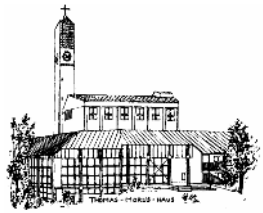


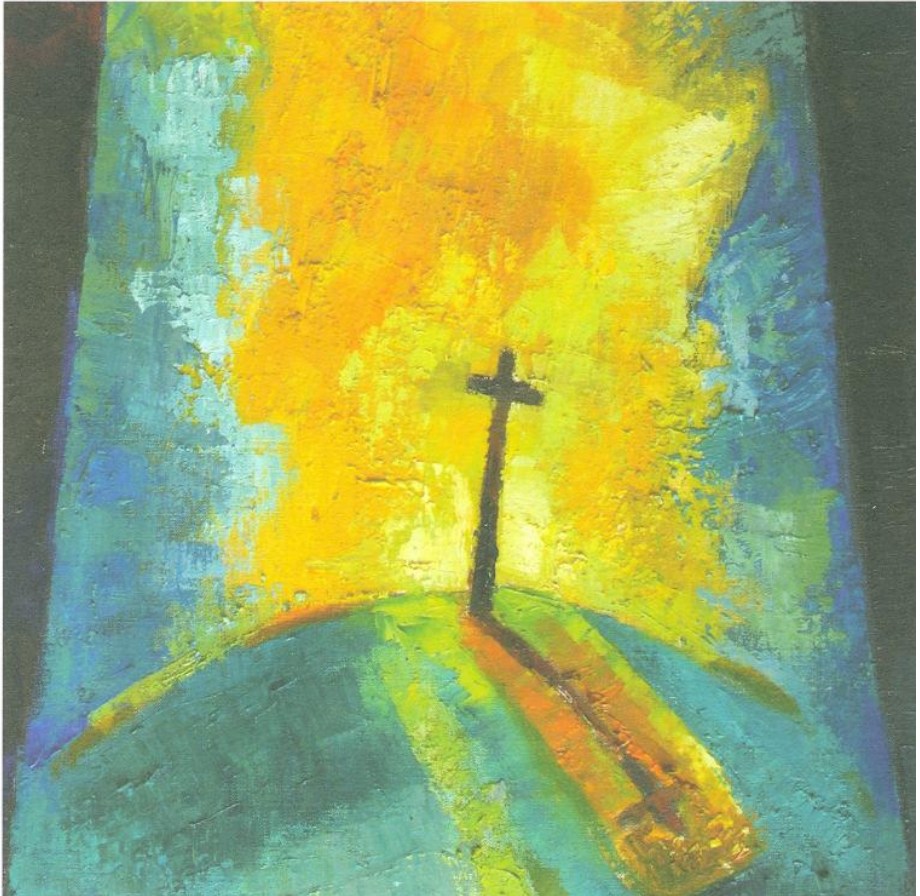
Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt Kaufering

14/2011 Doppelnummer
44. Jahrgang
17.04. – 01.05.2011



KARWOCHE UND OSTERN



AUFERSTEHUNG ist unser Glaube,
WIEDERSEHEN unsere Hoffnung,
GEDENKEN Zeichen unserer Liebe.

Sonntag, 17. April		PALMSONNTAG
		L1: Jes 50,4-7 L2: Phil 2,6-11 Ev: Mt 26,14-27,66
		Kollekte für d. Unterhalt d. Hl. Stätten im Hl. Land
Osterbazar	18.00	Beichtgelegenheit
	18.30	Rosenkranz
	19.00	Hl. Messe für Elt. Paula u. Bruno Philipp / für Franz Hofmann / für Rosa Almanstötter / für Leb. u. Verst. d. Fam. Schießer u. Wartak
	anschl.	Segnung des Feldkreuzes
	7.30	Beichtgelegenheit
	8.00	Hl. Messe für Siegfried Wallrapp / für Robert Adam
	10.00	Palmweihe im Innenhof – Einzug in die Kirche zum Familiengottesdienst
	19.00	Bußgottesdienst "Aufbruch"
	19.30	Beichtgelegenheit (zwei Priester)
Montag, 18. April		Montag der Karwoche
	17.00	Rosenkranz
Dienstag, 19. April		Dienstag der Karwoche
	18.30	Rosenkranz
	19.00	Hl. Messe für Nikolaus Maier / für Johann Leitner / für Gertrud u. Joachim Almanstötter u. Kurt Wolf/ für Josefine Themel
Mittwoch, 20. April		Mittwoch der Karwoche
	8.00	Hl. Messe für Margaretha Mück / für Katharina Michelfeit/ für die Opfer d. Konzentrationslager Kaufering
	16.00	Beichtgelegenheit für Kinder ab 10 J. u. Jugendl.
	17.00	Rosenkranz
Donnerst., 21. April		Gründonnerstag
	18.00	Beichtgelegenheit
	19.00	feierliches Amt anschl. wollen wir mit dem HERRN wachen und beten:
	20.00	Betstunde für Frauen
	21.00	Betstunde für Familien
	22.00	Betstunde für Männer
	23.00	Betstunde für die Jugend - Die Jugend trifft sich nach dem feierlichen Amt zu einer Agape-Feier in Thomas-Morus-Haus und anschl. an die Betstunde zur Gebetsnacht in den Jugendräumen.

Freitag, 22. April	KARFREITAG
6.00	Laudes der Jugend, das Morgengebet der Kirche, anschl. Frühstück in den Jugendräumen
9.00	Beichtgelegenheit
10.00	Kreuzweg und Meditation
15.00	Karfreitagsliturgie - Leidensgeschichte Gebet in den großen Anliegen der Kirche Kommunionfeier - Anbetung am Hl. Grab
20.00	Meditation mit Musik, danach Komplet
Samstag, 23. April	Karsamstag
8.00	Laudes u. Aussetzung
15.00	Besuch der Kinder am Grab Jesu
16.00	Einsetzung des Allerheiligsten



Jesus ist auferstanden. Er lebt und ist bei uns. Wir brauchen uns nicht mehr zu fürchten, sondern dürfen uns freuen. Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Sonntag, 24. April	HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN
	L: Gen 1,1-2,2 Ep: Röm 6,3-11
	L: Ex 14,15-15,1 Ev: Mt 28,1-10
5.00	Feier der Osternacht
	8.00 Hl. Messe - entfällt
10.00	Festgottesdienst Chor: Missa brevis in G-Dur v. W. A. Mozart
16.30	Gottesdienst im Seniorenstift
18.00	feierliche Ostervesper
Segnung der Osterspeisen Bei allen Messen am Ostersonntag werden die Osterspeisen – Osterlämmchen, Brot, Eier, Schinken und Salz – gesegnet.	
Montag, 25. April	OSTERMONTAG
	L: Apg 2,14.22-33 Ev: Mt 28,8-15
8.00	Hl. Messe für Fam. Thurner u. Braunisch
10.00	Emmausgang mit hl. Messe

Dienstag, 26. April 17.00 	Dienstag der Osteroktav Rosenkranz Abendmesse entfällt (Messintentionen verlegt auf Di 3.5.)
Mittwoch, 27. April 8.30 17.00	Mittwoch der Osteroktav Hl. Messe für Wendelin Brendli, Elt. u. Schw.el. u. verst. Ang. / für Leb. u. Verst. d. Fam. Hulin, Czmok, Mora, Vetterlein u. David Tkaczyk Rosenkranz
Donnerstag, 28. April 15.00 18.30 19.00	Donnerstag der Osteroktav Bußgottesdienst der Erstkommunionkinder anschl. Beichtgelegenheit Rosenkranz Hl. Messe für Katharina Michelfeit / für Maria u. Ferdinand Freibauer, Josef u. Josefine Lamp / für Dr. Heinz Kunzl, Sohn Heinz, Elt. Kunzl u. Schwiegerelt. u. gefallene Söhne / für Franz Xaver Gernbauer, Vater u. Sohn
Freitag, 29. April 8.00 17.00 18.00	Freitag der Osteroktav Hl. Messe aus Dankbarkeit / f. Wilhelm Weber Rosenkranz Bußgottesdienst und Beichtgelegenheit für die Elt. u. Ang. der Erstkommunionkinder
Samstag, 30. April 18.30 19.00	Samstag der Osteroktav Rosenkranz und Beichtgelegenheit Hl. Messe f. verst. Elt. Maria u. Georg Büttner / für Verst. d. Fam. Klein, Enkel u. Urenkel / für Gisela Trieb
Sonntag, 1. Mai 7.30 8.00 10.00 18.00	2. SONNTAG DER OSTERZEIT – Weißer Sonntag - Erstkommunion L: Apg 2,42-47 Ev: Joh 20,19-31 Kollekte für die Pfarrgemeinde Beichtgelegenheit Hl. Messe für Claudia Christokat ERSTKOMMUNION Dankandacht und 1. feierliche Maiandacht

Ostersakramente für unsere Kranken

Gerne bringen wir vor Ostern Kranken und nicht mehr gefähigen Mitgliedern unserer Pfarrei die Erstkommunion in die Wohnung. Wir bitten um Meldung an das Pfarramt bis Dienstag, 19. April, Tel. 71 83.

„Lärm, der Tote aufweckt“ Rättschaktion der Ministranten 2011

Am Karfreitag werden wir Ministranten wieder unsere Rättschaktion durchführen. Der dabei gesammelte Betrag wird wie immer aufgeteilt: **50 % für die Unterstützung eines karitativen Projekts und 50 % für unsere Ministrantenkasse.** Wir würden uns sehr über Ihre Spende freuen!
Die Ministranten

Rückblick auf das Fastenessen im Thomas Morus-Haus

Am Misereor-Sonntag wurde vom Missionskreis nach dem Familiengottesdienst im Thomas Morus-Haus wieder ein Fastenessen organisiert, das mit rund 70 Teilnehmern gut besucht war. Nach der Begrüßung durch Hans Koch zeigte Diakon Richard Fuchs eine kurze Bildokumentation zur Fastenaktion 2011 von Misereor, die unter dem Leitwort steht „Menschenwürdig leben. Überall“. Als Beispiel wählte Diakon Fuchs die Projektpartnerschaft mit Peru, wo in den letzten Jahren Armensiedlungen ohne Wasser, Strom oder sonstige Infrastruktur in der Nachbarschaft von Müllhalden aus dem Boden geschossen sind und wo Kinder besonders unter extremen Umweltbelastungen leiden.

Pater Schaumann bedankte sich beim Missionskreis für die Organisation des Fastenessens. Unter seiner Leitung wurde zum Zwölfuhrläutern der Engel des Herrn gebetet und anschließend das Tischgebet. Während des gemeinsamen Essens trugen Monika und Hans Koch „Zwischenrufe“ aus den liturgischen **Bausteinen** zum Misereor-Sonntag vor.

Der Erlös aus dem Fastenessen, dem Verkauf von selbst gebackenen Kuchen der Jugendgruppe „Volltreffer Midi“ sowie von Artikeln aus dem Landsberger Eine-Welt-Laden von insgesamt 370 € wird Misereor zur Verfügung gestellt. Die Gruppe „Volltreffer Midi“ haben allein 120 € eingenommen. Der Missionskreis dankt für die Teilnahme an dem Fastenessen und für die großzügigen Spenden. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ auch den Köchinnen für die Zubereitung der schmackhaften Fastensuppe.

Für den Missionskreis:
Walter Meier



Papst Johannes Paul II. wird am 1. Mai selig gesprochen

Schon bei seiner Beisetzung im April 2005 war die „vox populi“ laut, mit großen Transparenten verstärkt, zu vernehmen: „**Subito Santo!**“ Er soll sofort als Heiliger verehrt werden. Nach seinem eindrucksvollen Leben und Wirken und nach seinem vorbildlichen christlichen Sterben hat das Volk ihn bereits als Heiligen gesehen. Etwa vier Millionen! Menschen sind damals an seinem Sarg vorbeigezogen. Und auch danach riss die Verehrung nicht ab. Beim weltweiten Priestertreffen im Mai 2010 kniete ich selbst vor seinem Grab in den Grotten der Peterskirche.

Dennoch ließ sich die Kirche Zeit mit der Seligsprechung, um nicht voreilig etwas falsch zu machen. Schließlich muss dieses Urteil vor der ganzen Kirche und der Nachwelt bestehen können. Kardinal Amato erklärt, es müssen **drei Elemente** vorhanden sein, um einen Verstorbenen zur Ehre der Altäre zu erheben:

- die „vox populi“ das Verlangen des Volkes,
- die „vox dei“ die Wunder sowie
- die „vox ecclesiae“ die Entscheidung nach kirchlichen Normen.

Auch ein Papst werde nicht als Theologe oder aufgrund seiner Taten beurteilt, sondern nach seinen christlichen Tugenden, die ihn zu einem **Vorbild des Glaubens** machten. So werde auch Johannes Paul II. nicht für seine herausragende Rolle in der Geschichte und in der Kirche seliggesprochen, sondern für sein Leben nach den christlichen Tugenden, durch die er **als Abbild Christi wahrgenommen** werde. Ein italienischer Journalist schrieb im „Corriere della Sera“ über ihn: „Er war ein Mann des Gebets, der vor der Welt ein starkes Auftreten hatte, während er vor Gott klein war wie ein Kind.“

Es war eine Sensation, als ein Kardinal aus dem kommunistischen Polen 1978 zum Papst gewählt wurde. Und bei seiner Amtseinführung sprach er die unvergesslichen Worte: „**Habt keine Angst! Öffnet die Tore, reißt sie weit auf für Christus!**“ Das war das Leitmotiv seines Lebens und die Grundlinie seines 27-jährigen Pontifikates. Papst Johannes Paul II. hat die Welt verändert. Seine Mission wird durch Papst Benedikt XVI. auf kongeniale Weise fortgesetzt. Freuen wir uns über den neuen Seligen. Seliger Johannes Paul, bitte für uns!

Pater Franz Schaumann SDB

Palmboschen für den feierlichen Einzug am Palmsonntag



Nach der gemeinsamen Probe des Erstkommuniongottesdienstes gingen die Kinder mit ihren Müttern ins Thomas-Morus-Haus zum Palmboschenbinden. Frau Popfinger und ihr Team hatten schon alles vorbereitet. Nun ging es mit großem Eifer an die Arbeit, bis jedes Kind sein Werk in Händen halten konnte.

Am Palmsonntag werden die Palmzweige vom Pfarrer gesegnet. Bei der Palmprozession denken wir an den Einzug Jesu in Jerusalem und bekennen öffentlich, dass wir an Jesus Christus glauben und ihm nachfolgen wollen.

Unser Pfarrfest findet heuer schon am 29. Mai statt, deshalb bereits jetzt unsere jährlich wiederkehrende Bitte:

Wenn Sie ungebrauchte, moderne Gegenstände haben, die Sie gern für unsere **Tombola** spenden möchten, können Sie diese bis spätestens 18. Mai im Pfarrbüro abgeben oder direkt bei Familie Falkenberger, Goethestraße 8. Sie können uns auch mit Geldspenden unterstützen, damit wir Sachpreise einkaufen können. Vielen Dank!

Zwei sehenswerte TV-Sendungen:

- Sonntag, 17. April 2011, 17.30 Uhr **ARD**
Reihe: Gott und die Welt „Der Marathonmann, Bruder Lothar SDB
Kampf gegen Kinderhandel in Afrika“
- Karfreitag, 22. April 2011, 21.20 Uhr **BR**
Kreuzweg mit Papst Benedikt XVI. am Kolosseum
Beten mit dem Hl. Vater

Termine

- So 17.4. Initiativkreis kath. Laien u. Priester:
14.00 Rosenkranz
14.30 Uhr Vortrag im Thomas-Morus-Haus
 „Ganzheitliche Heilung an Leib, Seele u. Geist“
 Ref. Pr. Dr. Helmut Renner
- Mi 20.4. Flohmarkt
08.00 Uhr - 17.00 Uhr im alten Pfarrsaal
- Do 21.4. Zwergertreff
9.30 Uhr Thomas-Morus-Haus
- Mi 27.4. Kontaktkreis für Alleinstehende und Verwitwete
14.30 Uhr Sitzungszimmer

Keine Kinder- u. Jugendgruppen in den Ferien Am 28.4. kein Zwergertreff.

Wieder eingetroffen:

Im Pfarrbüro können Sie Grußkarten mit ansprechenden Texten und Fotos zu günstigen Preisen erwerben, ebenso **Glückwunschkarten zur Erstkommunion.**

Am Sonntag, 10.4., wurde in der Kirche ein kleiner Schlüsselbund gefunden. Er ist im Pfarrbüro abzuholen.

Bürostunden:

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Tel. 71 83 Fax 6 42 11

e-mail Büro: m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de

e-mail P. Schaumann: franz.schaumann@bistum-augsburg.de

Internet: www.maria-himmelfahrt-kfg.de